

Vorstellung des Homematic IP Wired Systems in der Cloudlösung (AP)



Alle Moderatoren des Seminars wurden zuvor auf das Corona-Virus getestet.

- Begrüßung der Teilnehmer

- Technische Daten / Produktvorstellung HmIP-Wired

- Inbetriebnahme HmIP Wired in der Cloud-Lösung
 - Einrichtung Homematic IP Wired Access Point
 - Anlernen von Schalt- sowie Jalousieaktoren
 - Anlernen eines Bustasters
 - Gruppen zwischen HmIP-Wired Produkten
 - Gruppen zwischen HmIP-Wired und HmIP-Funk

- Was bedeutet “Advanced Routing“?





1. Technische Daten / Produktvorstellung
2. Inbetriebnahme von Homematic IP Wired
3. Erstellen von Gruppen
4. Advanced Routing

Versorgung

- HmIPW-DRAP wird vom Hutschienennetzteil (z. B. Phoenix StepPower) mit Spannung versorgt
- HmIPW-DRAP versorgt die am Bus angeschlossenen Geräte

Eigenschaften

- RS485
- 19,2 kBit/s
- 64 Geräte pro Bus

homematic®

Topologie

- Bus-Abschluss im HmIPW-DRAP
- Beliebig („Loop“ für höchste Ausfallsicherheit empfohlen)
- Maximale Buskabellänge beträgt 300 m

Kabel






- Innerhalb der Verteilung:
 - ✓ HmIPW-Verbindungskabel (kurz & lang)
 - ✓ HmIPW-Kabel + HmIPW-BCC
- Außerhalb der Verteilung:
 - ✓ JY(ST)Y, EIB-Kabel, Cat5e

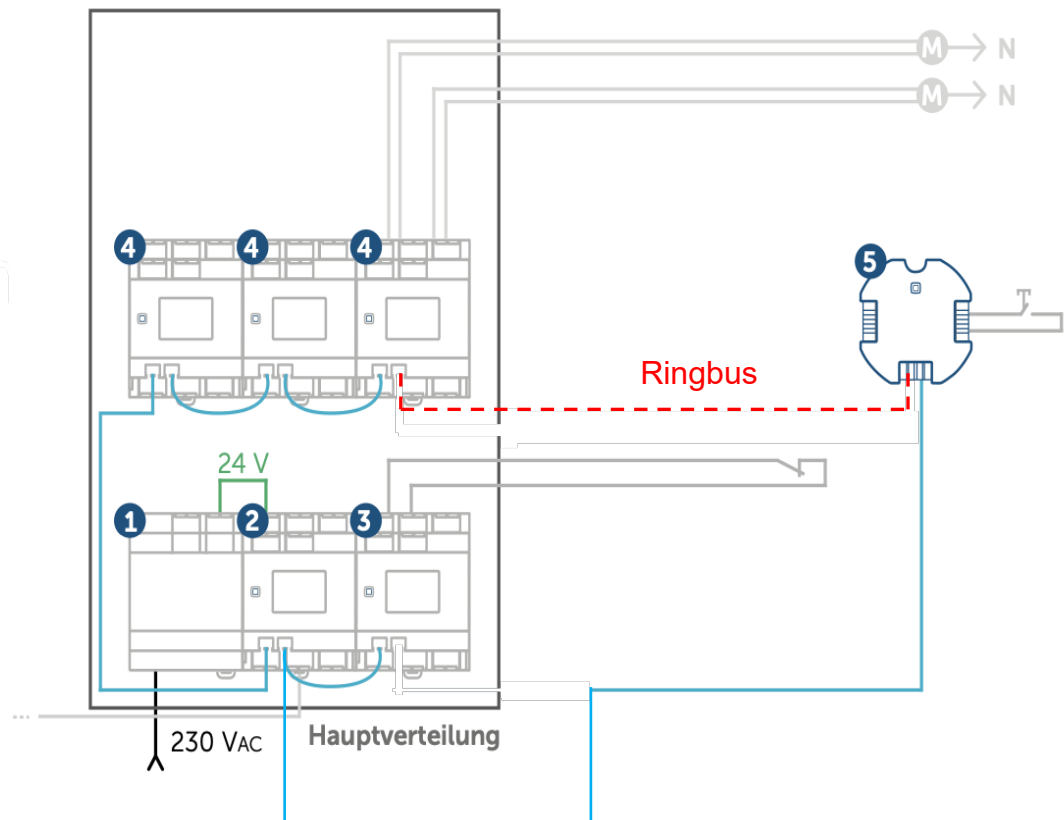
Sterntopologie vs. Ringbus-Topologie

Hauptverteilung inkl. Unterputzmodule

Legende:

- 1.) Netzteil 24V DC
- 2.) HmIP Wired Access Point
- 3.) HmIP Wired Eingangsmodule
- 4.) HmIP Wired Schalt- und Rollladenaktoren
- 5.) HmIP Wired IO Modul 6-fach

-  Bus-Verbindungskabel
-  Ethernet-Kabel
-  24 V-Anschluss
-  NYM
-  Taster- und Schalterkabel



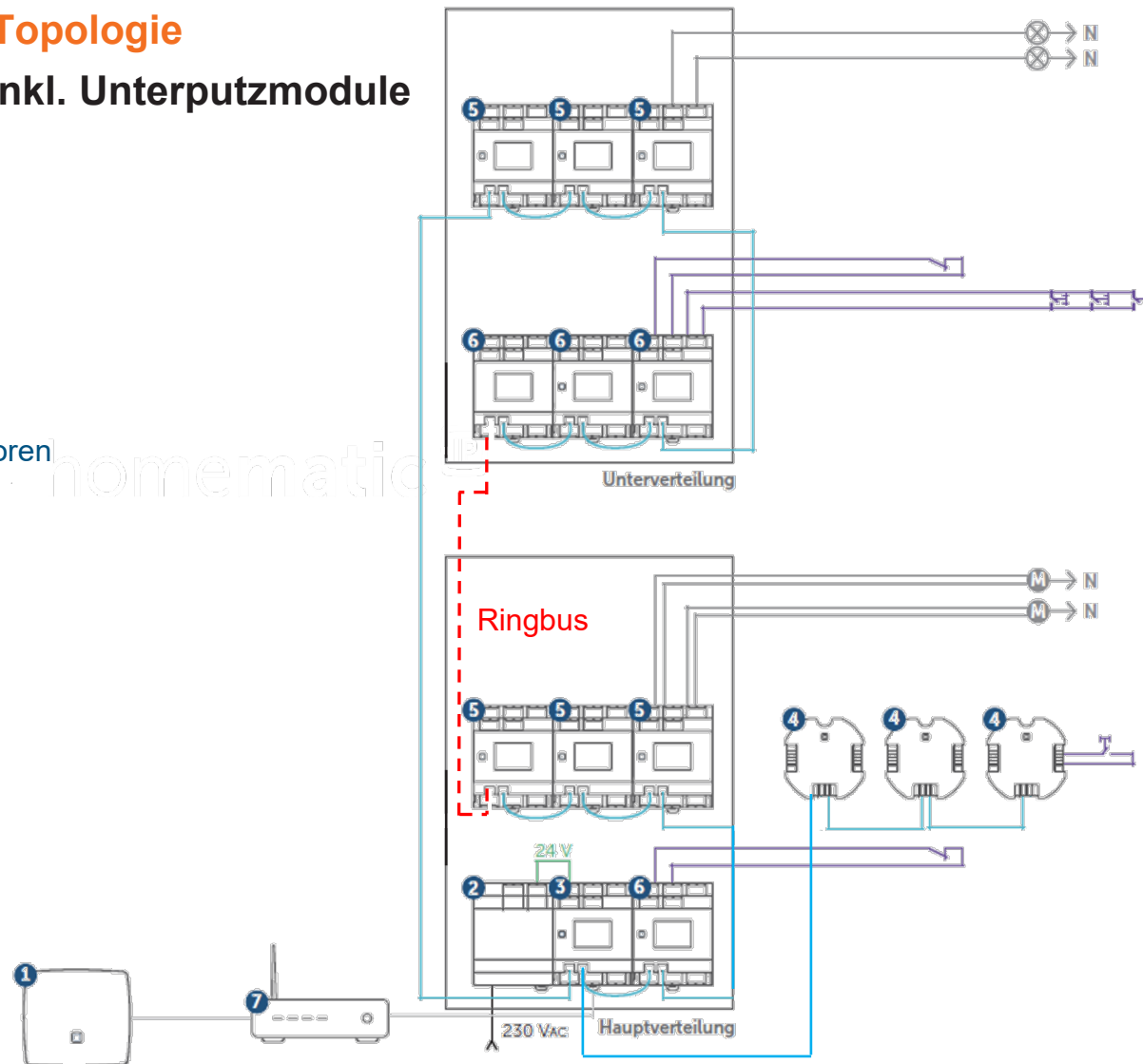
Sterntopologie vs. Ringbus-Topologie

Haupt- und Unterverteilung inkl. Unterputzmodule

Legende:

- 1.) HmIP Access Point
- 2.) Netzteil 24V DC
- 3.) HmIP Wired Access Point
- 4.) HmIP Wired IO Modul
- 5.) HmIP Wired Schalt- und Rollladenaktoren
- 6.) HmIP Wired Eingangsmodul
- 7.) Netzwerk-Router

- Bus-Verbindungskabel
- Ethernet-Kabel
- 24 V-Anschluss
- NYM
- Taster- und Schalterkabel



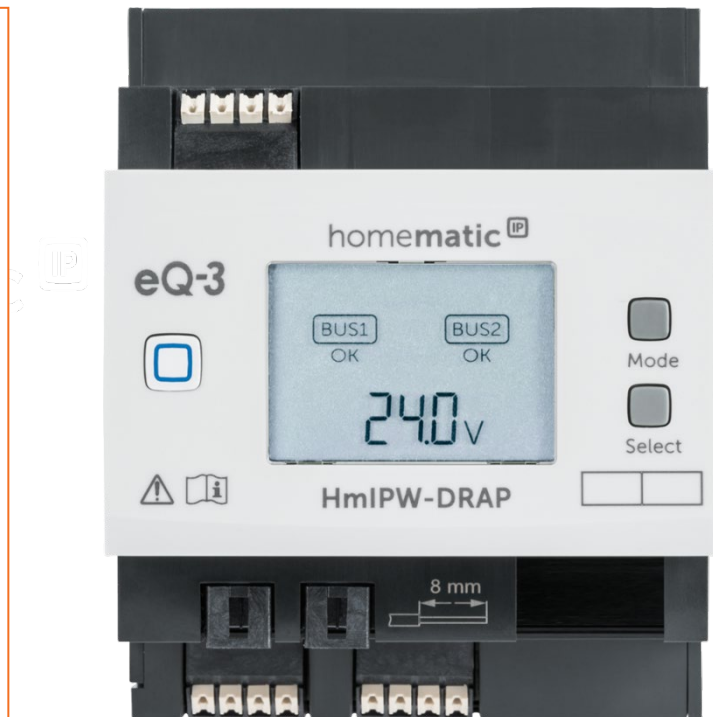
Wired Access Point *HmIPW-DRAP*

Technische Daten

- 24 V_{DC}
- 40 mA typ. / 6 A max.
- 2 Busausgänge
- 3 A pro Ausgang

Besonderheiten

- Access Point stellt die Verbindung zur CCU3 her
- Access Point wird vom Netzteil versorgt und speist dann den HmIPW-Bus
- BUS1 und BUS2 können als separate Stiche ausgeführt werden oder als „Loop“
- Busabschlüsse im Gerät



Wired Schaltaktor – 4-fach *HmIPW-DRS4*

Technische Daten

- 24 V_{DC}
- 2,5 mA typ. / 130 mA max.
- 4 potentialfreie Schaltkanäle
- 16 A pro Kanal (ohmsche Last)

Besonderheiten

- Bistabile Relais → geringer Stromverbrauch
- Kanäle können lokal über die Channel- und Select-Tasten geschaltet werden



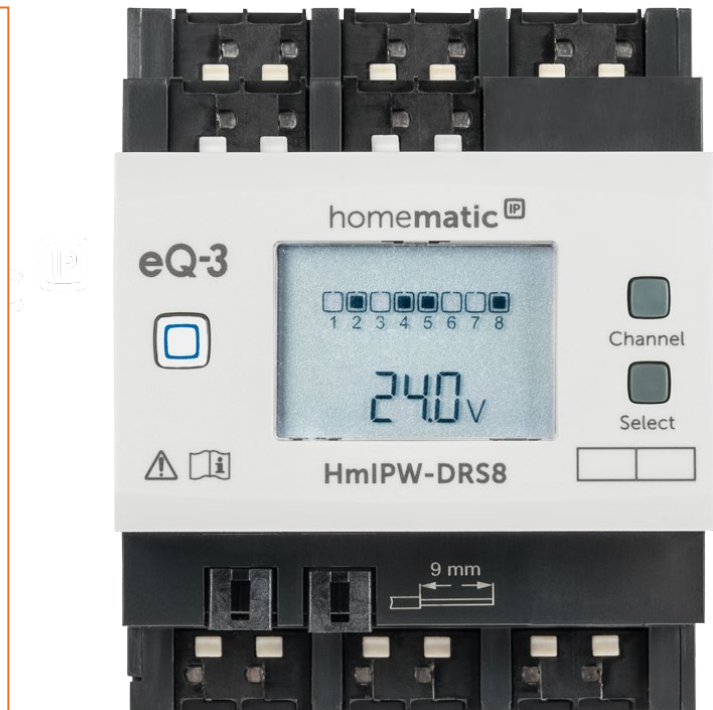
Wired Schaltaktor – 8-fach *HmIPW-DRS8*

Technische Daten

- 24 V_{DC}
- 2,5 mA typ. / 130 mA max.
- 8 potentialfreie Schaltkanäle
- 10 A pro Kanal (ohmsche Last)
oder
- Kanal 4 u. 6: 16 A und Kanal 1, 2, 3, 5, 7 u. 8: 8 A)

Besonderheiten

- Bistabile Relais → geringer Stromverbrauch
- Kanäle können lokal über die Channel- und Select-Tasten geschaltet werden



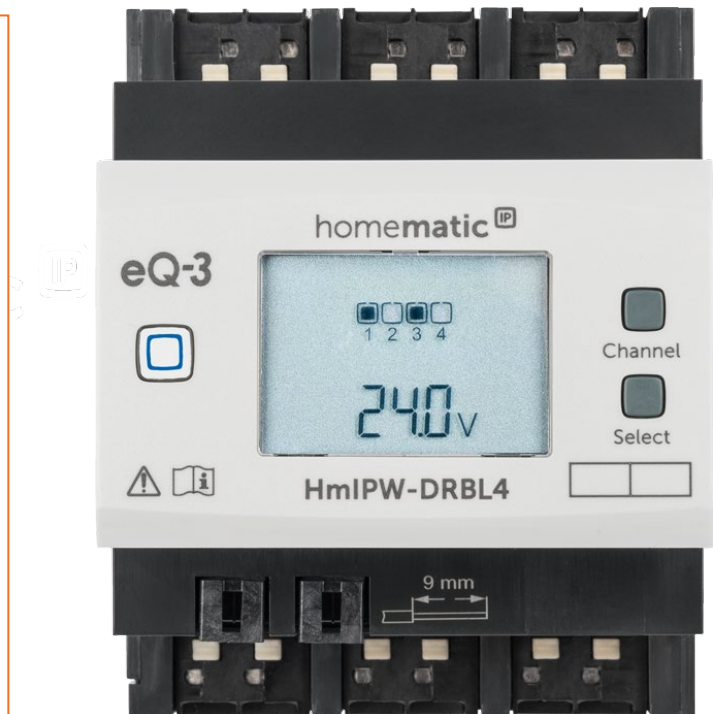
Wired Jalousieaktor – 4-fach *HmIPW-DRBL4*

Technische Daten

- 24 V_{DC}
- 2,5 mA typ. / 100 mA max.
- 4 potentialfreie Kanäle
- 500 W Motorlast pro Kanal

Besonderheiten

- Kanäle können lokal über die Channel- und Select-Tasten geschaltet werden



Wired Dimmaktor – 3-fach *HmIPW-DRD3*

Technische Daten

- 24 V_{DC}
- 2 mA typ. / 6 mA max.
- 3 getrennte Kanäle
- 3 VA – 200 VA pro Kanal

Besonderheiten

- Kanäle können lokal über die Channel- und Select-Tasten geschaltet werden



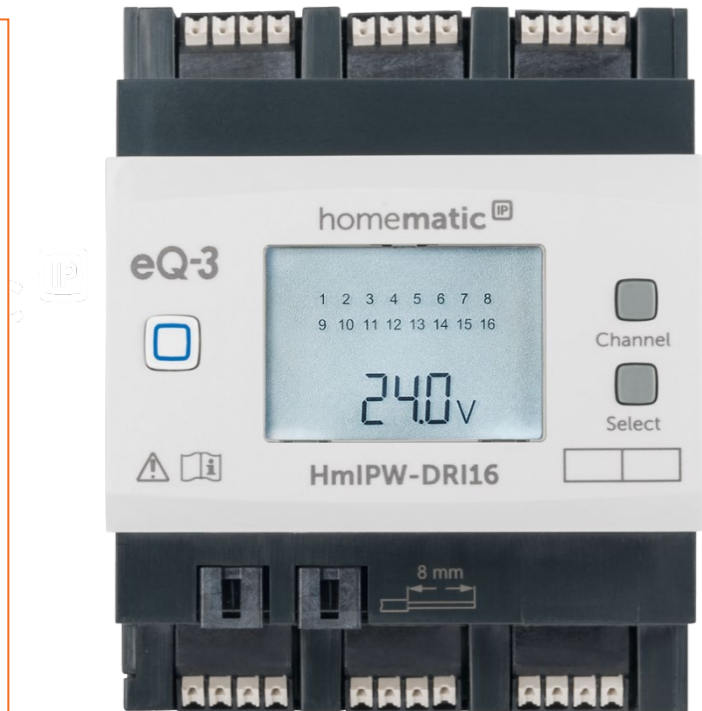
Wired Eingangsmodul – 16-fach *HmIPW-DRI16*

Technische Daten

- 24 V_{DC}
- 2,5 mA typ. / 66 mA max.
- 16 Eingangskanäle

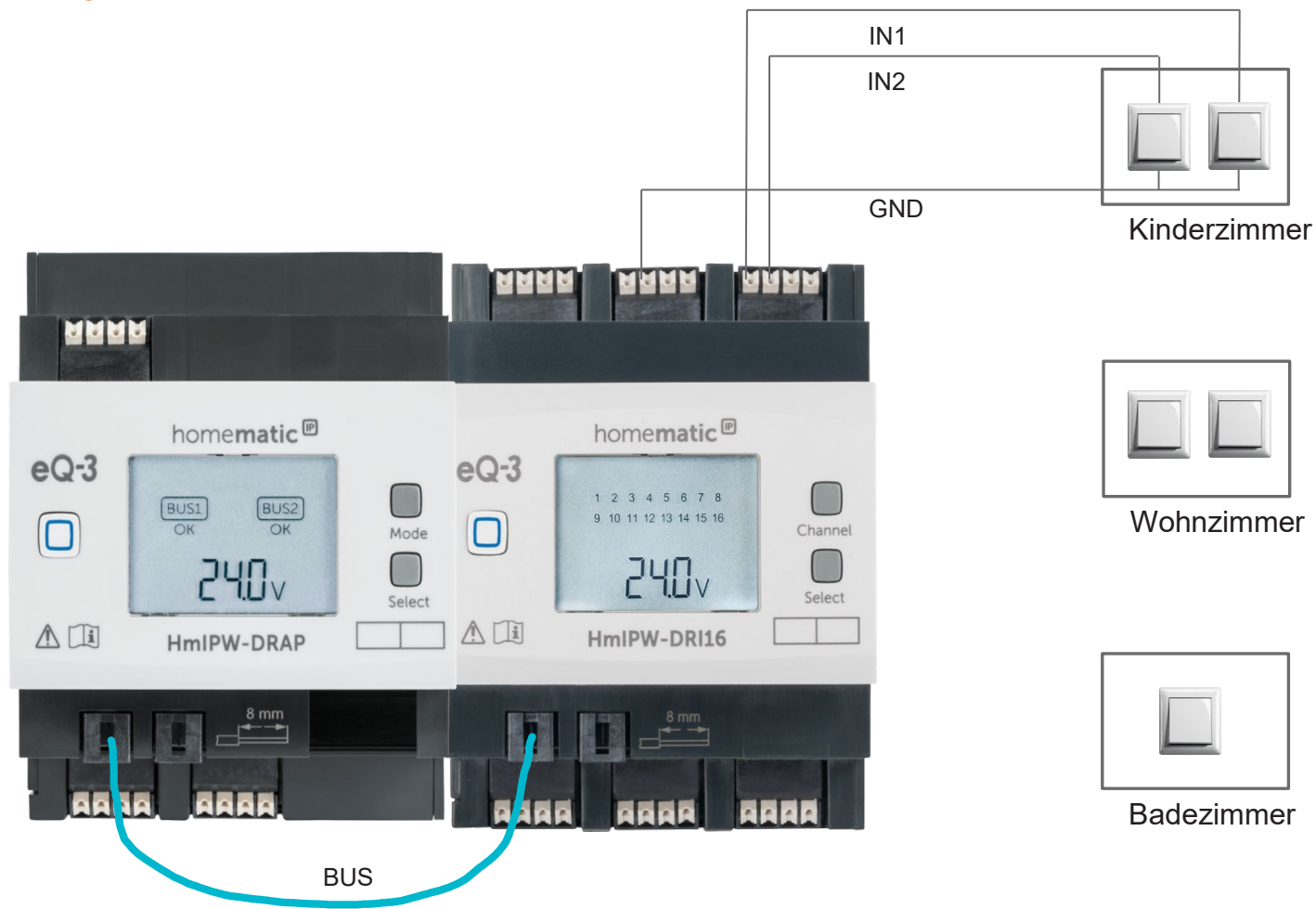
Besonderheiten

- Tastendrucke können lokal über die Channel- und Select-Tasten gesendet werden
- „Korrosions-Schutz-Funktion“ → Stromimpuls um konventionelle Installationstaster „freizubrennen“



Homematic IP Eingangsmodul – 16-fach

HmIPW-DRI16



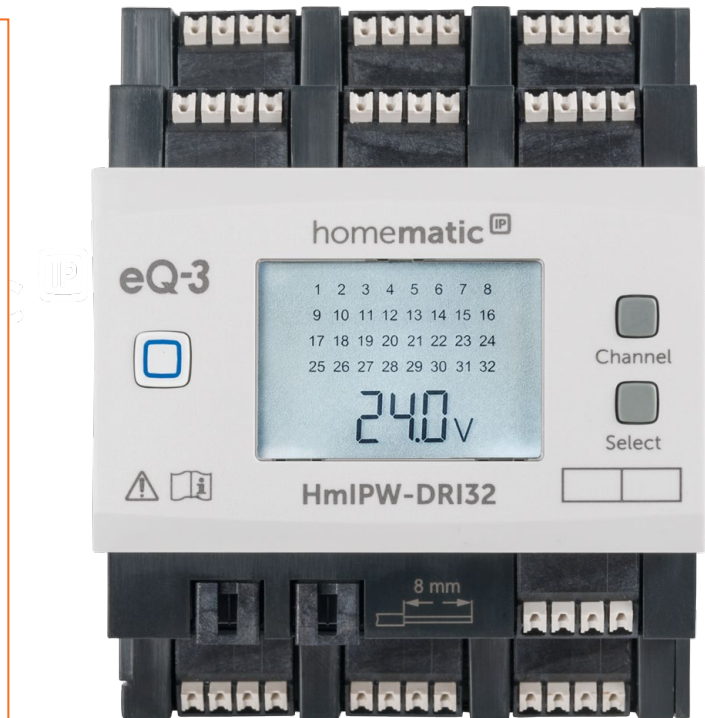
Wired Eingangsmodul – 32-fach *HmIPW-DRI32*

Technische Daten

- 24 V_{DC}
- 2,5 mA typ. / 135 mA max.
- 32 Eingangskanäle

Besonderheiten

- Tastendrucke können lokal über die Channel- und Select-Tasten gesendet werden
- „Korrosions-Schutz-Funktion“ → Stromimpuls um konventionelle Installationstaster „freizubrennen“



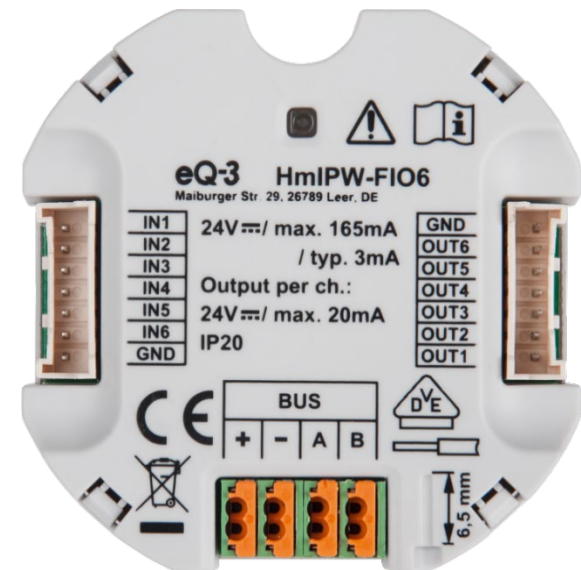
Wired IO Modul Unterputz – 6-fach *HmIPW-FIO6*

Technische Daten

- 24 V_{DC}
- 3 mA typ. / 165 mA max.
- 6 Eingangskanäle
- 6 Ausgangskanäle
 - 20 mA pro Kanal

Besonderheiten

- „Korrosions-Schutz-Funktion“ → Stromimpuls um konventionelle Installationstaster „freizubrennen“
- Ausgänge können LEDs treiben (24V DC)
- Z.B. in Kombination mit Gira / Jung Tastsensor








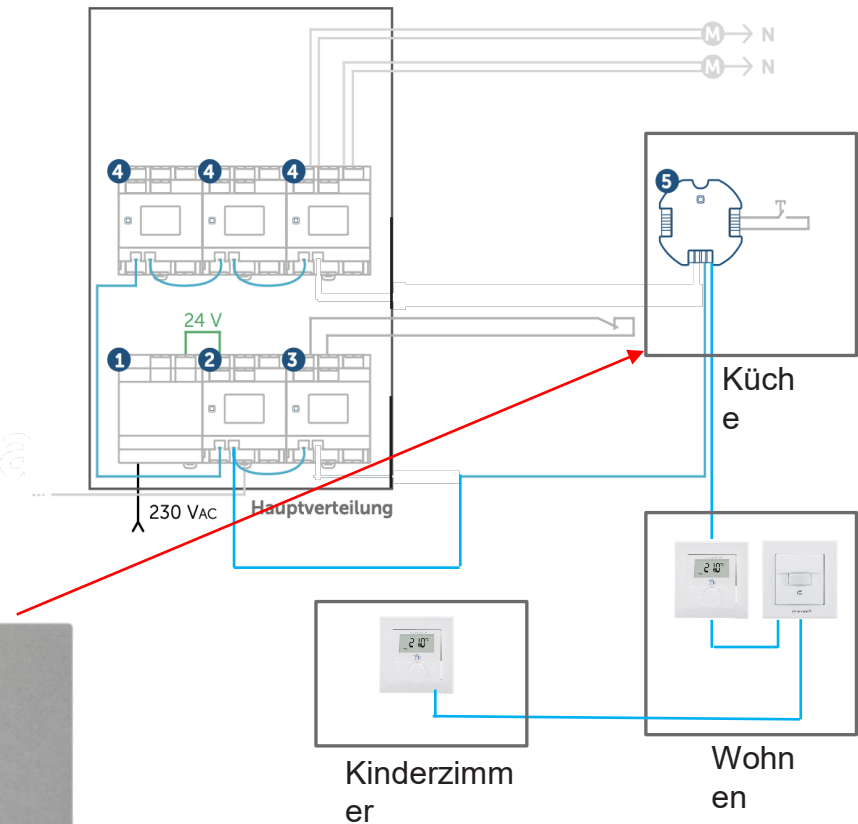
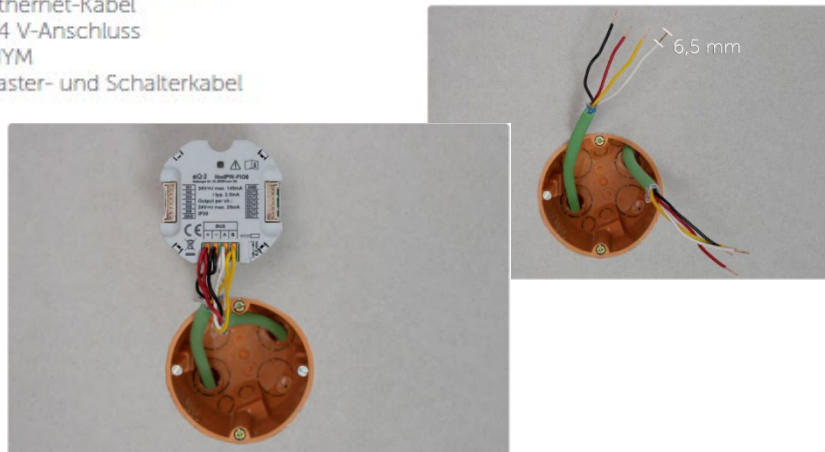
Homematic IP Wired-Facts

Haupt- und Unterverteilung (Sternförmig)

Legende:

- 1.) Netzteil 24V DC
- 2.) HmIP Wired Access Point
- 3.) HmIP Wired Eingangsmodule
- 4.) HmIP Wired Schalt- und Rollladenaktoren
- 5.) HmIP Wired IO Modul

-  Bus-Verbindungskabel
-  Ethernet-Kabel
-  24 V-Anschluss
-  NYM
-  Taster- und Schalterkabel



Wired Wandthermostat mit Luftfeuchtigkeitssensor *HmIPW-WTH*

Technische Daten

- 24 V_{DC}
- 20 mA max.

Besonderheiten

- 55er-Rahmenmaß
- Temperaturverläufe mit 13 Änderungen pro Tag
- 3 bzw. 6 einstellbare Heizprofile (3x Heizen / 3x Kühlen)
- Einstellung der Solltemperatur in 0,5 °C Schritten

- Auch als reiner Sensor mit und ohne Display verfügbar



Wired Bewegungsmelder für 55er Rahmen – innen *HmIPW-SMI55*

Technische Daten

- 24 V_{DC}
- 5 mA max.

Besonderheiten

- 55er-Rahmenmaß
- Erfassungsbereich horizontal: 120°
- Erfassungsbereich vertikal: -10° bis +25°
- Reichweite von 12 Metern
- Zusätzlich als 2-Kanal Wandtaster verwendbar
- Ermittelt die Umgebungshelligkeit



Wired Wandtaster 6-fach für 55er Rahmen – mit LEDs *HmIPW-WRC6*

Technische Daten

- 24 V_{DC}
- 5 mA max.

Besonderheiten

- 55er-Rahmenmaß
- 6 Taster für individuelle Funktionen
- 6 Kontroll-LEDs für Statusmeldungen
- LEDs lassen sich in 7 Farben und Helligkeiten zwischen 0-100% ansprechen



Wired Präsenzmelder – innen *HmIPW-SPI*

Technische Daten

- 24 V_{DC}
- 5 mA max.

Besonderheiten

- Erfassungswinkel von 105°
- Optimaler Erkennungsbereich in einem Abstand von 7 Metern
- Ermittelt die Umgebungshelligkeit



Zubehör

Verbindungskabel

- Verbindung nebeneinander liegender Geräte
- Verbindung zwischen zwei Reihen
- Meterware um innerhalb vom Schaltschrank Verbindungen herzustellen

Blindstopfen

- Zum Verschließen unbenutzter Busanschlüsse

Buskabeladapter *HmIPW-BCC*

- Adapter von Verbindungskabel (Ultra-Fit) auf Kabel (Klemmen)





1. Technische Daten / Produktvorstellung
- 2. Inbetriebnahme von Homematic IP Wired**
3. Erstellen von Gruppen
4. Advanced Routing

Inbetriebnahme des Wired Access Points

Use Case

Anlernen des Wired Access Points an die Cloud

Zur Inbetriebnahme des Homematic IP Wired Systems muss zunächst der Homematic IP Wired Access Point installiert und angelernt werden. Anschließend haben Sie die Möglichkeit, weitere Wired-Komponenten anzulernen und zu konfigurieren.

- a) Wired Access Point (HmIPW-DRAP) in Betrieb nehmen
- b) Wired-Geräte an den DRAP anlernen und Geräten sowie Kanälen aussagekräftige Namen geben:

- ✓ Wired Schaltaktor – 8-fach (HmIPW-DRS8)
- ✓ Wired Wandtaster – 6-fach (HmIPW-WRC6)
- ✓ Wired Jalousieaktor – 4-fach (HmIPW-DRBL4)





1. Technische Daten / Produktvorstellung
2. Inbetriebnahme von Homematic IP Wired
- 3. Erstellen von Gruppen**
4. Advanced Routing

Gruppen mit Wired-Komponenten

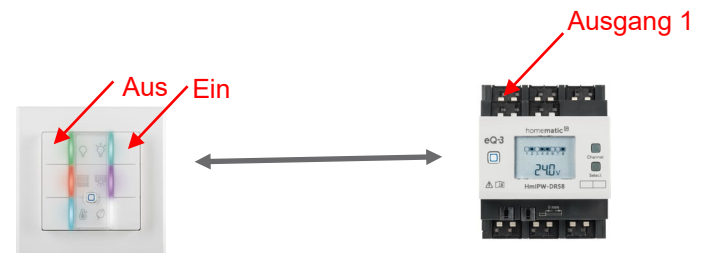
Use Case

Ein-/Ausschalten der Deckenbeleuchtung

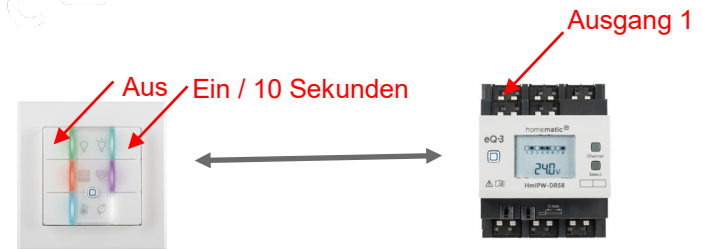
Mithilfe von Homematic IP Geräten können Sie Lichtquellen individuell miteinander verknüpfen und Homematic IP Funk- und Wired-Komponenten kombinieren.

c) Direktverknüpfung erstellen:

- ✓ Taste 1 des Bustasters
- ✓ Wired-Ausgang 1 des Wired Schaltaktors – 8-fach



d) Direktverknüpfung zur Treppenlichtfunktion parametrieren:
Die Einschaltdauer soll exemplarisch 10 Sekunden betragen.



Gruppen mit Wired-Komponenten

Use Case

Herauf-/Herunterfahren des Rollladens

Mithilfe von Homematic IP Geräten können Sie Jalousieaktoren individuell miteinander verknüpfen und Homematic IP Funk- und Wired-Komponenten kombinieren.

f) Parametrieren des Jalousieaktors:

- ✓ Konfiguration des Jalousieaktors auf Rollladen
- ✓ Einstellen der Fahrzeiten (hier: 8 Sekunden)

g) Weitere Direktverknüpfung erstellen / parametrieren:

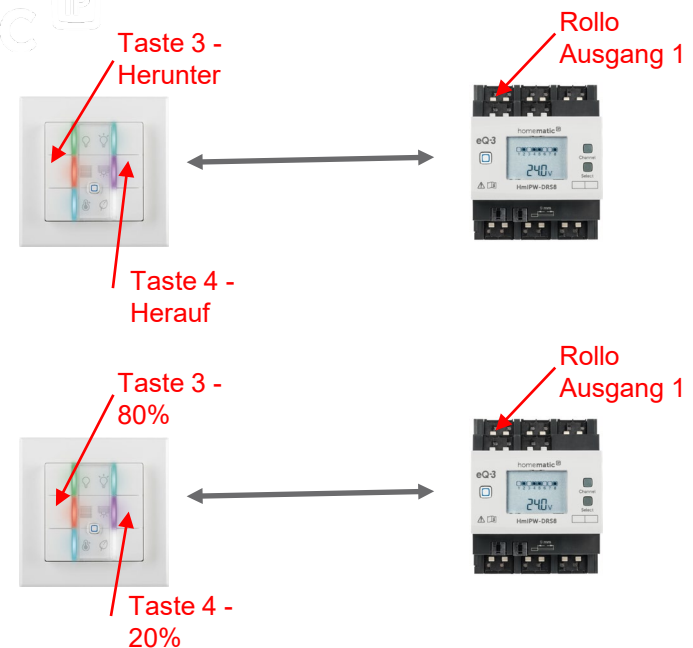
- ✓ Taste 3 + 4 des Bustasters
- ✓ Wired-Ausgang 1 des Wired Jalousieaktors – 4-fach

- ✓ Taste 3 fährt den Rollo Ausgang 1 herauf
- ✓ Taste 4 fährt den Rollo Ausgang 1 herunter

Alternative Parametrierung:

- ✓ Taste 3 fährt den Rollo Ausgang 1 auf 80%
- ✓ Taste 4 fährt den Rollo Ausgang 1 auf 20%

homematic IP



Gruppen zwischen Funk- und Wired-Produkten

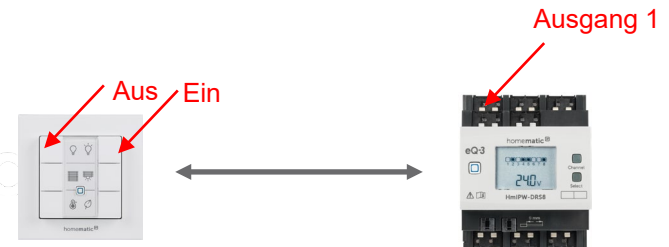
Use Case

Kombination von Funk- und Wired-Geräten mit Direktverknüpfungen

Mithilfe von Direktverknüpfungen, die über Gruppen zwischen den Wired- und Funk-Geräten erstellt werden, können die Komponenten flexibel miteinander kombiniert werden.

a) Direktverknüpfung (Funk auf Wired) erstellen:

- ✓ Taste 3+4 des **Funk**-Homematic IP Wandtasters – 6-fach
- ✓ Wired-Ausgang 1 des Wired Schaltaktors – 8-fach





1. Technische Daten / Produktvorstellung
2. Inbetriebnahme von Homematic IP Wired
3. Erstellen von Gruppen
4. **Advanced Routing**

Vielen Dank für Eure Aufmerksamkeit!

Holger Arends

Technical Training

E-Mail: support@eq-3.de

Torsten Boekhoff

Technical Support

E-Mail: smarhome@elv.de

Weiterführende Links

- [Facebook](#)
- [Smart Home Zentrale CCU3](#)